

Kinder dummer Eltern haben häufig Karies

Das Ministerium für Wahrheit, auch bekannt als [Illustrierte „Stern“](#), informiert: „Dumm“ heisst jetzt „bildungsfern“ („Kinder bildungsferner Eltern haben häufig Karies“).

„Krieg“ heißt jetzt übrigens „friedensferner Zustand“.

Das Ministerium für Wahrheit informiert

Das Ministerium für Wahrheit, auch bekannt als Thomas Hellmann, Berliner Justizsenator („Volljurist“), [informiert](#): „Vorratsdatenspeicherung“ heißt jetzt „Datenschutz“.

Das Ministerium für Wahrheit hat jetzt auch eine Außenstelle, die sich als [„Nachrichtenmagazin“](#) tarnt (Klarname: „Focus“). Das [Recht](#) der Bundestagsabgeordneten, [sich zu informieren](#), heißt jetzt [„Späh-Angriff“](#).

Übrigens: Wie viele unabhängige Quellen, von denen ein Journalist mindestens zwei haben sollte, bevor er oder sie etwas publiziert, werden hier erwähnt: „berichtet FOCUS unter Berufung auf Polizei und Verfassungsschutz in Berlin“?

Das Ministerium für Wahrheit informiert

Das Ministerium für Wahrheit, auch bekannt als [Thomas de Maizière](#), informiert über die Vorratsdatenspeicherung: „Schon der Begriff selbst ist problematisch. Denn er erweckt den Eindruck, dass der Staat selbst auf Vorrat sogenannte Verbindungsdaten speichert.“

Das kann man noch toppen. [Joseph Goebbels](#) über den deutschen Überfall auf Polen: „Schon der Begriff Krieg selbst ist problematisch. Denn er erweckt den Eindruck, dass Deutschland andere Länder überfallen will. In Wahrheit ist unser Tun eine friedens erzwingende Maßnahme.“

Das Ministerium für Wahrheit informiert



[Heise](#): „Mehr Sicherheit soll ein automatisierter Schutz vor dem Download potenziell schädlicher Dateien bringen. (...) Welche Kriterien Google dabei für die Entscheidung über gut und böse benutzt, ist nicht bekannt.“

Ach.

„Bundesregierung will einen Remote-Access-Zugriff auf alle privaten Computer, um diese auf Viren und virtuelle Bomben überprüfen zu können.“

Was [haben wir noch](#)? „Bundesinnenminister sieht Freiheit der Kommunikation als Arbeitsschwerpunkt“.

Weitere Meldungen: „Die Märkte sehen höhere Löhne als Motor

der Kunjunktur.“ – „Bundesverband der Schlachtbetriebe sieht vegetarische Ernährung als zukünftigen Tätigkeitsschwerpunkt.“
– „Verfassungsschutz sieht Abschaltung der Agents provocateurs in der linken Szene als wichtige Aufgabe.“

Wir basteln uns eine Pressemeldung über die Revolution oder: Die Möglichkeit sittlicher Entschlossenheit, ohne die Systemfrage zu stellen

„Der Aufstand in [bitte selbst ausfüllen] gerät ins Stocken, die Opposition um [bitte selbst ausfüllen] kämpft gegen viele Widerstände. Denn das Regime [bitte selbst ausfüllen] ist eng verbandelt mit den wirklich Mächtigen im Land: den einflussreichen Industriearbeitern.“

So [schreibt](#) das ehemalige Nachrichtenmagazin und hat selbst die betreffenden Wörter eingefügt, die für die Ukraine gelten. Das ist natürlich sowohl falsch, weil es nur die halbe Wahrheit ist, als auch Deutsch des Grauens.

Denn der Mann trug etwas vor den Eiern: einen Tiefschutz. Diese Art und Weise, verkasematuckelt zu schwadronieren, ist das Gegenteil der Unsitte, in Nachrichten das scheinbar Wichtigste nach vorn zu zerren, weil die Leserinnen und Leser sowieso gefühlt zu blöd sind, einen ganzen Satz zu rezipieren. Jetzt schieben sie das, was gesagt werden soll, an das Ende

des Satzes, sie verstecken es sogar, damit die Leser möglichst lange auf der Seite bleiben.

Wenn schon, denn schon. Dann macht es wie [Thomas Mann](#):

Der Autor der klaren und mächtigen Prosa-Epopöe vom Leben Friedrichs von Preußen; der geduldige Künstler, der in langem Fleiß den figurenreichen, so vielerlei Menschenschicksal im Schatten einer Idee versammelnden Romanteppich, „Maja“ mit Namen, wob; der Schöpfer jener starken Erzählung, die „Ein Elender“ überschrieben ist und einer ganzen dankbaren Jugend die Möglichkeit sittlicher Entschlossenheit jenseits der tiefsten Erkenntnis zeigte; der Verfasser endlich (und damit sind die Werke seiner Reifezeit kurz bezeichnet) der leidenschaftlichen Abhandlung über „Geist und Kunst“, deren ordnende Kraft und antithetische Beredsamkeit ernste Beurteiler vermochte, sie unmittelbar neben Schillers Raisonement über naive und sentimentalische Dichtung zu stellen: Gustav Aschenbach also war zu L., einer Kreisstadt der Provinz Schlesien, als Sohn eines höheren Justizbeamten geboren.

Wir waren aber ~~in~~ bei der Ukraine. Ich könnte jetzt sogar noch ein weiteres Fass aufmachen und den Blog-Tag „Das Ministerium für Wahrheit informiert“ bedienen: „Kapitalist“ heißt jetzt „Industriebaron“, weil adlig schön und angenehm und guttenbergisch ist und klingt. Und man hat es geschafft, das kommunistische Wort „Kapitalist“ zu umgehen. Kai Dieckmann ist ab jetzt ein Boulevard-Baron.

[Zeit online](#) klärt übrigens einigermaßen auf, wer warum in der Ukraine für oder gegen was ist. Das Proletariat ist gegen „den Westen“, weil dann die meisten Kohlenbergwerke im Osten des Landes geschlossen würden. Es geht also gar nicht um eine „Revolution“ in der Ukraine, sondern um einen Kampf, wer etwas vom zukünftig Kuchen abbekommt. Klitschko ist auch ein Reaktionär und zudem ein Steigbügelhalter des EU-Imperialismus. (Schöner und sehr altertümlich klingender Satz.) Die Systemfrage stellt niemand. Das wäre eine

Revolution.

Das Ministerium für Wahrheit informiert über Tabuwörter

[Fefe](#): „Der Axel-Springer-Verlag geht eine exklusive (vertragliche?) Bindung mit der Bundesregierung ein und wird vom Bundesinnenministerium dafür bezahlt, den E-Perso in Bild, Welt & Co. als ‚Volksausweis‘ zu propagandieren. Regelmäßig“. Das bezieht sich auf „[Das Marketing des E-Persos](#)“.

Das Ministerium für Wahrheit, auch bekannt als „Bundesinnenministerium“, hatte den elektronischen Ausweis [schon einmal umbenannt](#) und dazu eine Sprachregelung erlassen: *in dem dann noch angehängten auszug aus einer präsentation von “servicplan public opintion” werden folgende Tabuwörter aufgeführt: biometrie, chip, daten auslesen, daten auswerten, daten sammeln, datenspeicherung, datenkontrolle, elektronisch, elektronischer ausweis, e-government, gläserner bürger. diese „tabuwörter“ sollen niemals ohne „inhaltlichen zusammenhang“ verwendet werden.*

Schon klar.

Das Ministerium für Wahrheit

informiert

Das Ministerium für Wahrheit, auch bekannt als „Verteidigungsministerium“, [informiert](#): „erhebliche Mängel“ bei Waffen heißt jetzt: „unvorhersehbare Eigenschaften und Effekte“.

Das Ministerium für Wahrheit informiert

[Wikipedia](#): „Insgesamt bearbeiten daher in Deutschland 21 voneinander unabhängige Behörden nachrichtendienstliche Aufgaben. In Deutschland werden die Dienste offiziell stets als Nachrichtendienst, nicht als Geheimdienst bezeichnet.“

Das Ministerium für Wahrheit informiert: Auch die geheime Staatspolizei (GESTAPO) heisst jetzt „polizeilicher Nachrichtendienst“.

Das Ministerium für Wahrheit informiert

Bundesinnenminister Friedrich (23.08.2013) [auf der Website des Bundesinnenministeriums](#): „Die Bürger können grundsätzlich davon ausgehen, dass ihre Telefongespräche, jedenfalls von westlichen Nachrichtendiensten, nicht abgehört werden.“

Das Ministerium für Wahrheit informiert

Das Ministerium für Wahrheit aka James Clapper, nationaler Geheimdienstdirektor der USA, [informiert](#): „Industriespionage“ heisst jetzt: „Finanzströme von Terroristen überwachen im Interesse der nationalen Sicherheit“.

Eilmeldung – Das Ministerium für Wahrheit informiert

Bundesinnenminister Friedrich fordert Deutsche zu mehr Datenschutz auf.

Weiter eilige Meldungen: Der böse Wolf fordert Rotkäppchen zu mehr Vorsicht im Wald auf. – Das Ministerium für Wahrheit fordert die Bevölkerung zu mehr Wahrheit auf. – Die Schlachter-Innung fordert zu mehr Gemüseverzehr auf.

MSFV – Das Ministerium für

Wahrheit informiert

Das Ministerium für Wahrheit informiert: Vorratsdatenspeicherung“ [heißt](#) jetzt „Mindestspeicherfristen für Verbindungsdaten“ (MSFV).

Das Ministerium für Wahrheit informiert

Das Ministerium für Wahrheit aka Telekom informiert: Eine Sollbruchstelle bei der Datengeschwindigkeit heisst jetzt [Bandbreitensteuerung](#).

Das Ministerium für Wahrheit informiert:

Das Ministerium für Wahrheit aka Verteidigungsminister Thomas de Maiziere informiert: „Vorratsdatenspeicherung“ heisst jetzt ähm... Datenapriorispeicherung? Sicherungderrückführungsmöglichkeiten? Staatlicher Datenpark? Behördencloud?

Beim Wort »Vorratsdatenspeicherung« wird bei vielen der Eindruck erweckt, der Staat wolle auf Vorrat alles speichern. (...) Wir haben deswegen versucht, andere Begriffe zu finden, das war aber alles vergeblich. (via [netzpolitik.org](#))

Das Ministerium für Wahrheit informiert:

Das Ministerium für Wahrheit aka GEMA GEZ [informiert](#): Die Vorratsdatenspeicherung heisst jetzt „Zweckbindung für den Einzug des Rundfunkbeitrages“.

Leistungs“schutz“recht, revisited

Ralf Dewenter und Justus Haucap, [Düsseldorfer Institut für Wettbewerbsökonomie](#) (PDF): „Ökonomische Auswirkungen der Einführung eines Leistungsschutzrechts für Presseinhalte im Internet (Leistungsschutzrecht für Presseverleger)“:

Alles in allem ist das geplante [Leistungsschutzrecht](#) nicht nur überflüssig, sondern schädlich für Innovation, Meinungsvielfalt und Qualitätsjournalismus.

Das Ministerium für Wahrheit informiert: Schutz der Interessen der Kapitalisten auf dem Medien-Markt heisst jetzt „Leistungsschutzrecht“.

Das Ministerium für Wahrheit informiert

Das Ministerium für Wahrheit aka [Vereinigung von IT- und Medienkonzernen für ein kinderfreundliches Internet informiert](#): Zensur heisst jetzt „anstößige Inhalte von vornherein entfernen können, bevor sie von Nutzern gemeldet werden“.

Das Ministerium für Wahrheit informiert:

Das Ministerium für Wahrheit informiert: Enteignung [heisst](#) jetzt „freiwilliger Schuldenschnitt“. Und Zensur heisst ohnehin schon „freiwillige Selbstkontrolle“.

Das Ministerium für Wahrheit informiert

Das Ministerium für Wahrheit informiert: Sinti und Roma werden von der Polizei jetzt [MEM](#) genannt.

Zigeuner hört sich unschön an, aber wo kämen wir denn hin, wenn wir diese „mobile ethnische Minderheit“ jetzt so nennen würden, wie die es wollen?

Altordnung heisst jetzt Neuordnung

Ich habe [meine Wette](#) jetzt schon gewonnen. Die Tagesschau [meldet](#): „Die Innenminister von Bund und Ländern haben bei ihrer Konferenz in Rostock eine Neuordnung des Verfassungsschutzes beschlossen. Die wichtigsten Eckpunkte sind eine zentrale Datei für Informanten des Verfassungsschutzes und einheitliche Kriterien zur Führung dieser V-Leute.“

Das bedeutet: Von Steuergeldern finanzierte Spitzel werden die ultrarechte Szene weiter fordern, aufbauen, mit Geld unterstützen und radikalisieren – wie gehabt. Die Sprechblase „aus dem Ruder gelaufen“ ist kein Bug, sondern ein Feature.

Das Ministerium für Wahrheit informiert: Wenn alles bleibt, wie es ist und es noch schlimmer wird, heisst das jetzt „Neuordnung“.

Übrigens: Wenn es eine *Neuordnung* gibt, dann sollte man auch das Wort *Altordnung* einführen.